Allgemeine Verkaufs- und Lieferbedingungen POINT®

Vorbemerkung
Die nachfolgenden Verkaufs- und Lieferbedingungen gelten zwischen der Firma POINT-Helmig GmbH (Verkäufer) und den Abnehmern (Käufer) uneingeschränkt, soweit der Käufer Unternehmer im Sinne von § 14 BGB ist. Ist der Käufer Verbraucher im Sinne von § 13 BGB, sind die für ihn abweichenden Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen gesondert aufgeführt. Etwaige Geschäftsbedingungen des Käufers finden keine Anwendung, auch wenn deren Geltung im Einzelfall nicht gesondert widersprochen worden ist.

1. Angebote und Vertragsabschluss
Unsere Angebote sind stets unverbindlich. Sie stellen lediglich eine Aufforderung dar, ein bindendes Vertragsangebot abzugeben. Mit der Bestellung der gewünschten Ware gibt der Käufer ein für ihn verbindliches Angebot auf Abschluss eines Kaufvertrages ab. Der Käufer, der Verbraucher ist, ist bis zum Ablauf von 14 Tagen auf den Tag des Angebots folgenden Kalendertagen gebunden. Ist der Käufer Unternehmer, beträgt die Bindungsfrist 4 Wochen.

Die Bestellung gilt erst dann als angenommen, wenn sie vom Verkäufer schriftlich bestätigt bzw. gegenüber dem Käufer die Annahme erklärt oder aber die Ware an den Käufer abgesendet worden ist. Erst durch die Annahme kommt der Kaufvertrag zustande. Abweichende Bedingungen in den eventuellen Gegenbestätigungen des Käufers bedürfen des ausdrücklichen und schriftlichen Einverständnisses unserer Firma. Gleiches gilt für mündliche Ergänzungen, Abänderungen und Nebenabreden.

2. Preise
Die Preise verstehen sich, wenn nicht anders vereinbart, in EURO und gelten als freibleibend, sowohl ab unserem Lieferwerk als auch ab Lager Overath. Die Preise enthalten die gesetzliche Umsatzsteuer und sonstige Preisbestandteile, nicht jedoch die Verpackungs- und Versandkosten. Diese sind vom Käufer zu tragen. Gleiches gilt für Zölle oder ähnliche Abgaben.

3. Lieferzeit
Sofern nicht anders vereinbart oder sich aus der Produktbeschreibung nichts anderes ergibt, werden die bestellten Artikel, wenn der Käufer Verbraucher ist, spätestens nach ca. 2 Wochen, wenn der Käufer Unternehmer ist, spätestens nach ca. 4 Wochen versandfertigt an das Versandunternehmen übergeben. Dieser Versandtermin gilt nur annähernd und kann daher um bis zu 2 Werktage überschritten werden. Zu-gesagte Liefertermine sind nur verbindlich, wenn sie von uns schriftlich bestätigt worden sind. Gerät unsere Firma in Verzug, hat der Käufer eine angemessene Nachfrist einzuräumen. Erfolgt die Lieferung nicht innerhalb dieser Frist, ist der Käufer zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt. Das Recht auf Rücktritt bei einem Fixgeschäft bleibt unberührt. Die Höhe des Verzugsschadens des Käufers wird auf den Warenwert der Lieferung beschränkt.

Einteilungen von Abschlussmengen müssen gleichmäßig über die Abschlussfrist verteilt, rechtzeitig ohne besondere Anmahnung oder Bewilligung von einer Nachfrist erfolgen. Anderenfalls sind wir berechtigt, von dem Vertrag zurückzutreten. Unsere Firma hat das Recht, bei nicht rechtzeitigem Abruf oder nicht rechtzeitiger Abnahme des Käufers die nicht rechtzeitig abgerufenen oder abgenommenen Mengen ganz oder teilweise nachzuliefern oder dem Käufer die hierfurch entstandenen Kosten auf-zuerlegen. Falls das Abschlussquantum infolge der Einteilung des Käufers überschritten wird, sind wir berechtigt, für das Mehrquantum der Marktlage entsprechend höhere Preise zu berechnen.

4. Versand
Die Versandkosten trägt der Käufer. Gleiches gilt für frachtfreie Sendungen oder Fob-Lieferungen. Mehrkosten für Eil- und Expressgüter werden zusätzlich in Rechnung gestellt. Etwaige Nebenkosten sind vom Käufer zu tragen.

Ist der Käufer Verbraucher, geht die Gefahr des zufälligen Untergangs, der zufälligen Beschädigung oder des zufälligen Verlustes der gelieferten Ware in dem Zeitpunkt auf den Käufer über, in dem die Ware an den Käufer ausgeliefert wird oder der Käufer in Annahmeverzug gerät. Ist der Käufer Unternehmer, geht die Gefahr mit der Auslieferung der Ware an das Transportunternehmer auf den Käufer über. Wir schulden lediglich die rechtzeitige, ordnungsgemäße Ablieferung der Ware an das Transportunternehmen und sind für vom Transportunternehmen verursachte Verzögerungen nicht verantwortlich.

Den Versand nimmt unsere Firma für den Käufer mit der gebotenen Sorgfalt vor, wenn nicht bei Auftragserteilung und Auftragsbestätigung ganz bestimmte Weisungen erteilt werden.

5. Zahlungsbedingungen
Zahlungsbedingungen erfolgen nach Vereinbarung. Bei Überschreitung der vereinbarten Zahlungsfrist behalten wir uns vor, Verzugszinsen geltend zu machen. Kassaskonto kann nur anerkannt werden, wenn sämtliche Zahlungsverpflichtungen aus früheren Lieferungen erfüllt sind.

6. Eigentumsvorbehalt
Unsere Firma behält sich das Eigentum an der gelieferten Ware vor, solange sie nicht vollständig bezahlt ist und uns nicht irgendwelche Ansprüche aus der Geschäftsverbindung mit dem Käufer zustehen. Das Eigentum an der gelieferten Ware verbleibt auch bei unserer Firma im Falle der Weiterverarbeitung. Der Käufer ist aber berechtigt, die gelieferte Ware im ordnungsgemäßen Geschäftsgang weiter zu veräußern.

Im Falle der Weiterveräußerung der von uns gelieferten, unveränderten oder weiterverarbeiteten Ware tritt der Käufer hiermit bis zur vollen Tilgung aller unserer Forderungen aus Warenlieferungen die ihm aus Veräußerung entstandenen Forderung gegen seine Abnehmer mit allen Nebenrechten an uns ab. Der Verkäufer verpflichtet sich im Fall seiner Zahlungsunfähigkeit, uns auf Verlangen die Namen seiner Ab

nehmer bekannt zu geben, an die unsere Waren weiter geliefert wurden. Wir verpflichten uns auf Verlangen des Abnehmers insoweit zur Rückübertragung, als der Wert der uns gegebenen Sicherheit unsere Lieferungsforderungen um mehr als 20 % übersteigt.

7. Gewährleistung und Haftung

Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsbestimmungen. Die Gewährleistungsfrist beträgt 2 Jahre ab Lieferung. Bei gebrauchten, nach Herstellerangaben geprüften oder gewarteten und wieder instandgesetzten Waren beträgt die Gewährleistungsfrist 1 Jahr, wenn der Käufer Verbraucher ist. Die Gewährleistungsansprüche sind zunächst auf Nacherfüllung (Mängelbeseitigung oder Ersatzlieferung) beschränkt. Falls die Nacherfüllung fehlschlägt oder dem Käufer unzumutbar ist oder wir berechtigt sind, die Nacherfüllung wegen unverhältnismäßigen Kosten zu verweigern, ist der Käufer nach den gesetzlichen Vorschriften berechtigt, vom Kaufvertrag zurückzutreten, den Kaufpreis zu mindern und Schadensersatz oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen zu verlangen (§ 437 BGB).

Unbeschadet der Bestimmung über die Gewährleistung gilt in Fällen einer Pflichtverletzung des Verkäufers folgendes:

- Der Käufer hat den Verkäufer zur Beseitigung der Pflichtverletzung eine angemessene Frist zu gewähren. Erst nach erfolglosem Ablauf der Frist ist der Käufer berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten oder Schadensersatz zu verlangen.

- Schadensersatz kann der Käufer nur in Fällen grob fahrlässiger oder vorsätzlicher Pflichtverletzung durch den Verkäufer geltend machen, es sei denn, es handelt sich um eine Verletzung von Leben, Körper, Gesundheit oder grobes Verschulden.

8. Beschaffungsrisiko
Der Verkäufer übernimmt keinerlei Beschaffungsrisiko und auch keine Garantien, es sei denn, hierüber ist eine ausdrückliche schriftliche Vereinbarung geschlossen worden.

9. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle aus dem Vertragsverhältnis entstehenden Ansprüche und Rechtsstreitigkeiten einschließlich von Wechsel- und UrKäufernprozessen ist der Sitz des Verkäufers, wenn der Käufer Unternehmer ist, folglich das Amtsgericht Bergisch Gladbach bzw. das Landgericht Köln. In jedem Fall, insbesondere auch bei grenzüberschreitenden Lieferungen, gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

10. Widerrufsrecht / Widerrufsfolgen

1. Widerrufsrecht
Sie können, sofern Sie Verbraucher im Sinne des § 14 BGB sind, Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, Email) oder – wenn Ihnen die Sache vor Fristablauf überlassen wird – auch durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger (bei der wiederkehrenden Lieferung gleichartiger Waren nicht vor Eingang der 1. Teillieferung) und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Art. 246 § 2 i. V. m. § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB sowie unserer Pflichten gemäß § 312g Abs. 1 Satz 1 BGB i. V. m. Art. 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache. Der Widerruf ist zu richten an:

POINT – Helmig GmbH
Hammermühle 13
51491 Overath
Telefax: 02206 / 95 80 - 12
Email: infoline@pointbike.de

2. Widerrufsfolgen
Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und gegebenenfalls gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung sowie Nut-zungen (z. B. Gebrauchsvorteile) nicht oder teilweise nicht oder nur in verschlechterten Zustand zurückgewähren bzw. herausgeben, müssen Sie uns insoweit Wertersatz leisten. Für die Verschlechterung der Sache und für gezogene Nutzungen müssen Sie Wertersatz nur leisten, soweit die Nutzungen oder die Verschlechterung auf einem Umgang mit der Sache zurückzuführen ist, der über die Prüfung der Eigenschaften und der Funktionsweise hinausgeht. Unter „Prüfung der Eigenschaften und der Funktionsweise“ versteht man das Testen und Ausprobieren der jeweiligen Ware, wie es etwa im Ladengeschäft möglich und üblich ist.

Paketversandfähige Sachen sind auf unsere Gefahr zurückzusenden. Sie haben die regelmäßigen Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Sache einen Betrag von 40,00 € nicht übersteigt oder wenn Sie bei einem höheren Preis der Sache zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung erbracht haben. Anderenfalls ist die Rücksendung für Sie kostenfrei. Nicht paketversandfähige Sachen werden bei Ihnen abgeholt. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung ihrer Widerrufserklärung oder der Sache, für uns mit deren Empfang. Fehler sei beseitigt oder es liege kein Fehler vor.

Im übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.